



GROßMAGISTERIUM - VATIKAN  
RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB  
ZU JERUSALEM

*Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land*

## Consulta: Die fünfjährige Hauptversammlung des Ordens



Die Consulta des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem stellt das wichtigste Beratungsgremium des Ordens dar. Alle höchsten Autoritäten des Ordens nehmen unter dem Vorsitz des Kardinal-Großmeisters daran teil: das Großmagisterium, die Statthalter und Magistraldelegierten, ein Vertreter des Staatssekretariates sowie ein Vertreter der Kongregation für die Orientalischen Kirchen.

Im Lauf der letzten zwanzig Jahre konzentrierte sich die Consulta jeweils auf die Vertiefung eines spezifischen Themas. Dieses Jahr wird dies die *Rolle des Statthalters bei der Mission des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem* sein. Es stellt auch eine Gelegenheit dar, Aktualisierungen bezüglich der Aktivitäten des Großmagisteriums zu liefern und Standpunkte auszutauschen.

Die Consulta muss mindestens einmal alle fünf Jahre einberufen werden. Das vorhergehende Treffen, das im Jahr des Glaubens 2013 stattfand, hat der Orden in besonders glücklicher Erinnerung: Es war ein Anlass, eine noch tiefere Erfahrung von Gemeinschaft anzubieten, und zwar dank der Teilnahme von Rittern und Damen, die sich ihren Statthaltern und Magistraldelegierten – die bereits in Rom vertreten waren – vom 13. bis 15. September zu einer Wallfahrt in die Ewige Stadt angeschlossen haben. Diese historische Wallfahrt zählte die Teilnahme von über 3500 Rittern und Damen aus der ganzen Welt und gipfelte in einer Begegnung mit Papst Franziskus.

Fünf Jahre nach diesem Ereignis bereiten wir uns von neuem auf diese Versammlung vor, die dem vollständig repräsentierten Orden erlaubt, seine Standpunkte über die Leitung und über die Aktualität unserer Päpstlichen Institution einander gegenüberzustellen. Alle Statthalter und Magistraldelegierten werden vom 13. bis 16. November 2018 in Rom mit den Verantwortlichen des Ordens zusammentreffen. Derzeit arbeitet eine Sonderkommission unter der Leitung von

Generalstatthalter Agostino Borromeo ein *Instrumentum Laboris* aus, das die Teilnehmer vor Beginn des Treffens erhalten und das ihnen ermöglichen soll, ihre Reflexion entsprechend auszurichten.

Während der Tage, in denen die Consulta stattfindet, wechseln sich Plenarsitzungen und Versammlungen der Teilnehmer entsprechend ihrer Sprachgruppen ab. Großmeister Kardinal Edwin O'Brien und Generalgouverneur Leonardo Visconti di Modrone, die beide sehr aktiv sind, was die Besuche der peripheren Ordensstrukturen auf den fünf Kontinenten angeht, haben dabei die Möglichkeit, mit den Statthaltern und den Magistraldelegierten sowohl während der formellen Sitzungen als auch in den Zeiten der Geselligkeit und des spontaneren Austauschs zusammenzukommen.

(13. Juni 2018)